



**Pressemitteilung**

**SPS/IPC/DRIVES 2011  
Messezentrum Nürnberg  
22. bis 24. November  
Halle 5, Stand 5-130**

## **Kabellösungen und Switchsysteme – flexibel, sicher und wirtschaftlich**

*Nexans stellt zwei neue MOTIONLINE™-Kabel und eine neue Ethernet-Lösung vor*

**Hannover/Nürnberg, 22. November 2011** – Auf der Messe SPS/IPC/DRIVES ist Nexans Deutschland mit drei Neuentwicklungen vertreten. So präsentiert das Unternehmen Bus- und Steuerkabel der Serien MOTIONLINE™ AS-Interface 2,5 mm<sup>2</sup> und MOTIONLINE Rheyflex™ XH sowie den neuen Ethernet-Switch der E+-Serie iSwitch G 1043E+. Während das Profilflachkabel MOTIONLINE™ AS-Interface 2,5 mm<sup>2</sup> trotz unveränderter Außenabmessungen einen größeren Kabelquerschnitt (bisher 1,5 mm<sup>2</sup>) aufweist, zeichnet sich das halogenfreie Kabel MOTIONLINE Rheyflex™ XH durch verbesserte Elastizität und engere Biegeradien aus. Sicherheit steht bei den Nexans-Ethernet-Switchsystemen der E+-Serie ganz oben an. Das Gerät der Nexans Advanced Network Solutions läuft jetzt auch unter der Zero-Loss-Redundancy-Technologie.

### **Sicherheit bei der Netzverfügbarkeit**

Für Anwender, die hohen Wert auf die Applikationsverfügbarkeit legen, hat Nexans Advanced Networking Solutions seine Palette an Industrial Ethernet Lösungen um Switches der E+-Serie erweitert. Die neue Reihe unterstützt neben den Protokollen Rapid Spanning Tree, Multiple Spanning Tree und Media Redundancy Protocol auch das Zero-Loss-Redundancy-Verfahren. So sind nicht nur garantierte Umschaltzeiten von maximal 5 Millisekunden möglich. Anwender können auch bei der Veränderung von Übertragungswegen während einer Topologie-Rekonfiguration ohne Paketverlust arbeiten, so dass z.B. die verlustfreie Übertragung von GOOSE-Telegrammen im IEC-61850-Umfeld garantiert wird. Die hohe Leistungsfähigkeit und Kompatibilität zum Standard IEC 61850 wurde 2011 von KEMA, einem etablierten Prüflabor, bestätigt. Der vollständige Bericht kann bei Nexans angefordert werden.

## **Halogenfrei, flammwidrig und sehr flexibel**

Konventionelle, halogenfreie Installationskabel für Niederspannung lassen sich oft nur schwer verlegen, da klassische Leitungen bis 16 mm<sup>2</sup> meistens über einen Massivdraht verfügen. Erst ab 25 mm<sup>2</sup> sind Leiter der Klasse 2 (mehrdrähtig) üblich. Bei großen Querschnitten bereitet das Verlegen dieser Leitungen Probleme, vor allem wenn beengte Platzverhältnisse kleine Biegeradien erfordern. Oft wird zum Anschluss im Schaltschrank ein Rohr als Verlängerung verwendet, um die widerspenstigen Leitungen in die richtige Richtung und Form zu bringen. Dabei sind hohe Rückstellkräfte zu berücksichtigen.

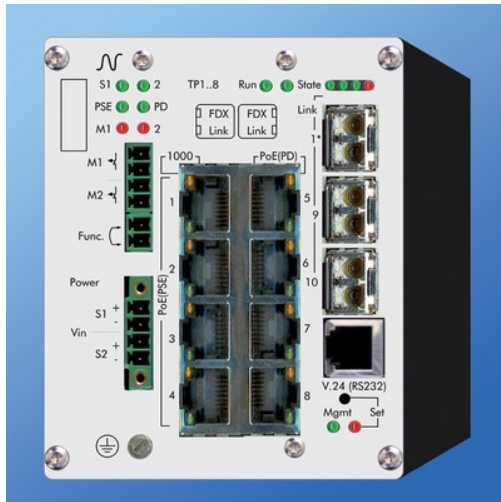
Diesen Widrigkeiten bereitet Nexans mit den Kabeln der Typenreihe MOTIONLINE-Rheflex™ -XH ein Ende. Aufgrund ihrer hohen Flexibilität lassen sie sich nicht nur einfacher montieren, im Vergleich mit anderen halogenfreien Steuerleitungen weisen sie darüber hinaus auch einen engeren Biegeradius auf und bieten aufgrund der höheren Strombelastbarkeit die Möglichkeit zum Downsizing. Damit lassen sich die Installationszeiten erheblich verkürzen.

Die neue Kabelserie eignet sich als Anschluss- und Verbindungsleitung in der Mess-, Steuer- und Regeltechnik sowie für die Energieversorgung. Einsatzgebiete sind zum Beispiel Windkraftanlagen, Computereinheiten und Steuergeräte an Werkzeugmaschinen, Fließ- und Montagebändern, sowie Steuergeräte an sonstigen Förderanlagen oder Fertigungsstraßen zum Steuern, Regeln und Überwachen von Industrieanlagen und -prozessen.

## **Kosten senken mit erhöhtem Leiterquerschnitt**

Für Actuator-Sensor-Interfaces (ASI) bietet Nexans die neue Generation MOTIONLINE™ ASI 2,5 mm<sup>2</sup> an. Als Erweiterung der bewährten Profilflachkabel in der Abmessung 2x1,5 mm<sup>2</sup> (MOTIONLINE™ ASI) stehen nun Kabelquerschnitte von 2,5 mm<sup>2</sup> mit unveränderten Außenabmessungen zur Verfügung. Herkömmliche ASI-Module, die für 1,5 mm<sup>2</sup> ausgelegt wurden, können daher weiterhin verwendet werden (die Freigabe durch den Modulhersteller ist zu beachten). Auch für den Einsatz in Schleppketten geeignet (Ausführung „PUR“), lassen sich damit längere Strecken leistungsfähiger und wirtschaftlicher als früher verkabeln, zum Beispiel an Gepäckförderbändern.

Der Einsatz des abwärtskompatiblen Kabels reduziert die Anzahl von Netzteilen und die damit verbundene Absicherung beim Überbrücken längerer Strecken erheblich. Das Ergebnis: verringerte Gerätekomplexität, verkürzte Installationszeiten und eine übersichtlichere Verkabelung. Dank eines halogenfreien, weichen Gummimantels lässt sich ASI 2,5 mm<sup>2</sup> EPDM leicht verlegen. Erhältlich ist es zudem in den robusten Ausstattungsvarianten PUR und TPE, die sich durch hohe Ölbeständigkeit, Abriebfestigkeit und Flammwidrigkeit auszeichnen.



Von der KEMA bestätigt: Der Nexans iSwitch G 1043E+ mit Zero-Loss-Redundancy-Technologie weist geringe Verzögerungszeiten während der Ring-Rekonfiguration auf und überträgt gleichzeitig GOOSE-Telegramme ohne Verlust von Paketen.



Das Kabel Nexans MOTIONLINE Rheyflex™ Power EMC ist nicht nur extrem flexibel sondern auch UV-beständig und für einen Einsatz bei Temperaturen bis hinab zu -35 °C bei fester Verlegung sowie bis -15 °C bei freier Bewegung geeignet. Die maximale Leitertemperatur beträgt, wie bei XH-/XCH-Typen, +90 °C.



Mehr drin: Trotz des größeren Leitungsdurchmessers weist das MOTIONLINE™-Kabel ASI 2,5 mm<sup>2</sup> die gleichen Außenabmessungen wie sein 1,5-mm<sup>2</sup>-Pendant auf.

## **Nexans Deutschland**

Nexans Deutschland gehört zu den führenden Kabelherstellern in Europa. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Programm an Hochleistungskabeln, Systemen und Komponenten für die Telekommunikation und den Energiesektor. Abgerundet wird das Programm durch supraleitende Materialien und Komponenten, Cryoflex-Transfersysteme und Spezialmaschinen für die Kabelindustrie. Gefertigt wird im In- und Ausland mit ca. 7.260 Mitarbeitern. Der Umsatz im Jahr 2010 beträgt ca. 810 Mio. Euro. Durch die enge Einbindung in den Nexans-Konzern verfügt Nexans Deutschland über hervorragende Möglichkeiten zur Synergienutzung in allen Konzernbereichen. Das gilt für weltweite Projekte ebenso wie für Forschung und Entwicklung, Know how-Austausch usw.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.nexans.de](http://www.nexans.de)

### **Weitere Informationen / Pressekontakt**

Nexans Deutschland GmbH  
Jutta van Bühl  
Bonnenbroicher Straße 2-14  
41238 Mönchengladbach  
Telefon: +49 (0)2166 27-2495  
Fax: +49 (0)2166 27-2497  
E-Mail: [Jutta.van\\_Buehl@nexans.com](mailto:Jutta.van_Buehl@nexans.com)  
Internet: [www.nexans.de](http://www.nexans.de)

Press'n'Relations II GmbH  
Uwe Taeger  
Guntherstraße 19  
80639 München  
Telefon: +49 (0)89 17999277  
Fax: +49 (0)89 17999289  
E-Mail: [ut@press-n-relations.de](mailto:ut@press-n-relations.de)  
Internet: [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de)

Die jüngsten Presseinformationen von Nexans Deutschland sowie zugehöriges Bildmaterial stehen Ihnen unter der Internetadresse [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de) auch als Dateien zum Download zur Verfügung. Sie finden sie, wenn im Bereich „News“ bei der „Suche nach Kunde“ den Begriff „Nexans“ auswählen und die jeweilige Meldung aufrufen.